Remsthal-Bote

Amts- & Intelligenz-Blatt für den Oberamtsbezirk Waiblingen.

Erscheint wöchentlich 4mal Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag. Preis: vierteljährlich in Waiblingen bei der Expedition 90 Pf. frei ins Haus 1 Mk durch die Post bezogen, im Oberamtsbezirk Waiblingen 1 Mk. 20 Pf., außerhalb desselben 1 Mk. 40 Pf.
Einrückungsgebühr in Waiblingen und den Amtsbezirken für die 4spaltige Garmondzeile oder deren Raum 6 Pf., auswärts 9 Pf.

Nro. 176 | Samstag den 12. November 1898. | 59. Jahrgang.

Amtliche Bekanntmachungen.

Landwirtschaftliche Vereinssache!

Am Sonntag den 13. d. Mts.
Nachmittags 2½ Uhr

wird im Falkensaal in **Heilbronn** eine Versammlung von Tabakpflanzern, Fabrikanten und Händlern stattfinden, in welcher über die Mittel zur Hebung des Tabakbaus in Württemberg beraten werden soll.

Tabakbau wird betrieben zur Zeit in 11 Gemeinden des Bezirks.

Sofern sich Vereinsmitglieder an der Verhandlung in Heilbronn zu beteiligen beabsichtigen, können diese durch das Sekretariat des landwirtschaftlichen Vereins in den Besitz einer Tagesordnung gelangen.

Waiblingen, den 9. November 1898.

Vereinsvorstand:
Oberamtmann Dr. Bertsch.

Bekanntmachung, betr. eine vermißte Person.

Seit **4. ds. Mts.** wird der verheiratete Weingärtner **Gottlieb Ehrhardt** von **Beinstein** vermißt. Derselbe wurde letztmals am Nachmittag des 4. ds. Mts. in **Stuttgart** bemerkt.

Ehrhardt, welcher an Geistesschwäche leidet, ist 34 Jahre alt, untersetzt, hat schwarze Haare und schwarzen Schnurrbart und trägt einen gut erhaltenen dunklen Anzug.

Zweckdienliche Mitteilungen über den Verbleib des Ehrhardt wollen an das Oberamt gerichtet werden.

Waiblingen, den 11. Nov. 1898.

K. Oberamt:
Bertsch.

Waiblingen.

Liegenschafts-Verkauf.

Karl **Ammann**, Steinhauers Witwe, Katharine Friederike, geb. Vogt hier, bringt am nächsten

Montag, den 14. November 1898
vormittags 11 Uhr

auf dem hiesigen Rathaus im **zweiten** und **letzten** öffentlichen Aufstreich zum Verkauf:

2 ar 04 qm. Ein 2stock. **Wohnhaus** samt Scheuer unter einem Dach, Kellerhaus und gewölbtem Keller, nebst Hofraum an der Badgasse,
2 ar 86 qm Garten dabei;
angekauft zu 2400 Mk.

16 ar 46 qm Acker } im untern kleinen Feld,
8 ar 14 qm Acker }
angekauft zu 500 Mk.;

17 ar 65 qm Acker am Schützenhäusle,
angekauft zu 610 Mk.;

13 ar 13 qm Acker } in der äußeren Winterhalde,
23 qm Weg }
13 ar 36 qm
angekauft zu 940 Mk.;

5 ar 34 qm Wiese in der Gauchhalde,
angekauft zu 50 Mk.;

6 ar 34 qm }
6 ar 95 qm } Baumwiese im Roßberg,
6 ar 51 qm }
zus. angekauft zu 300 Mk.;

Hiezu sind Kaufsliebhaber eingeladen.
Den 8. November 1898. Stadtschultheiß **Röcker.**

Waiblingen.

Liegenschafts-Verkauf

Die Erben der † **Gottlobin Römersberger,** led. vollj. hier, bringen am nächsten

Montag, den 14. Novbr. ds. Js.
vormittags 11 Uhr

auf dem hiesigen Rathaus im **einmaligen** öffentlichen Aufstreich zum Verkauf:

22 ar 40 qm Acker in der Wasserstube mit 24 jungen tragbaren Bäumen.
12 ar 40 qm Acker im Ueberaus mit 20 jungen tragbaren Bäumen.

Kaufsliebhaber sind eingeladen.
Den 10. November 1898. Ratsschreiber **Röcker.**

Stetten im Remsthal.

Marktstände-Verleihung.

Die hiesigen Marktstandplätze werden am

Donnerstag, den 17. ds. Mts. (Markttag)
vormittags 8 Uhr

auf 3 Jahre vom Martini-Markt 1898 bis September-Markt 1901 auf dem Platz im öffentlichen Aufstreich verpachtet, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Den 9. November 1898. **Schultheißenamt:** Möck.

Privat-Anzeigen.

Christlicher Verein Junger Männer.

Sonntag, den 13. Nov.,
Abends ½8 Uhr

Familienabend

mit Ansprachen, Posaunen- und Gesangsvorträgen und Deklamationen im Saale der „Post".

Jedermann freundlich eingeladen!

Der Ausschuß.

Korb.

Kirchweihe

am Sonntag den 13. Nov.

bei **gutem Kuchen, guten alten und neuen Wein; neuer Wein** zu **35** Pfg., wozu höflichst einladet

Müller, Bäcker.

Hiezu ein zweites Blatt und Ghibellinia Nro. 46.

Fortsetzung des reellen Ausverkaufs

wegen

vollständiger Geschäftsaufgabe.

Es sind noch große Vorräte in Kleiderstoffen in allen Arten, Aussteuer-Artikel, Baumwollflanelle zu **Hemden, Kleidern und Blusen,** Unterrockstoffe, Schurzzeugle u. s. w., sowie Kragen, Capes, Jackets, Blusen, Unterröcke und Schürzen am Lager. Die Preise sind **enorm billig** und die Qualitäten durchweg garantiert solide.

N. Reichmann,

Stuttgart 14 Hirschstraße 14, im Hirsch.

N.B. **Ich warne vor Scheinausverkäufen und bitte, genau auf Firma und Hausnummer zu achten.**

Waiblingen.

Bilder jeder Größe

werden billigst eingerahmt von
A. Schäfer, Buchbinder Schmiedenerstr.

Korb.

Nächsten **Sonntag**

Kirchweihe

und **musikalische Unterhaltung** nebst gutem **neuen** und **alten Wein** und allen Sorten **Kuchen**
Samstag und Sonntag ☞ **Metzelsuppe** mit neuem **Sauerkraut** ☜ wozu ergebenst einladet.

Chr. Kölz z. Rößle.

Waiblingen.

Empfehle mein best sortirtes **Lager** in

Bettvorlagen p. St. von 45 Pfg. an bis 7 Mk. Weiße u. farbige Bett-, Tücher u. Decken, Tisch- u. Komode-Decken. Baumwollene u. wollene Bügel- u. Bettteppiche. Gestrickte Knaben- u. Herrenwesten; Unterjacken, Unterhosen, Schawls; weiße u. farbige Hemden, Bettjacken, schwarze Tailien u. Baumwollflannellblusen; Kinderröckchen; Schürzen für Kinder u. Erwachsene, seidene Tüchlein u. Cravatten; Taschentücher. Einfache u. doppelbreite Tücher Ia in Baumwolle, Halbleinen u. Leinen, Tisch- u. Hand-Tücher, Servietten.

Zugleich empfehle mich im Anfertigen

neuer Betten;

auch nehme ich ältere **Betten** zum **Reinigen** und **Aufdämpfen** der **Federn** an, auf Verlangen werden die **Schläuche gewaschen** und **bestrichen** und sichere pünktliche Bedienung bei billigen Preisen zu.

Hochachtungsvollst
Karl Wolfs Witwe.

Waiblingen.

Ein gut erhaltenes

Handwägele

hat zu verkaufen.
Wer? sagt die Exped. d. Bl.

Waiblingen.

Prima

Hammelfleisch

per Pfd. 40 Pfg. bei größerer Abnahme billiger ist fortwährend zu haben bei
Gottlob Hölder zur Traube.

Am **Freitag Morgen** verlor ein Arbeiter von Hegnach bis auf den Bahnhof Waiblingen sein

Portemonnaie

samt Inhalt und einem Reutlingerloose, der redliche Finder wird gebeten, solches gegen gute Belohnung bei der Redaktion abzugeben.

Schuld- und Bürgscheine

empfiehlt
C. F. Buck.

STUTTGART.

Stuttgarter Rathaus-Neubau.

Wegen Abbruch des Hauses zum Rathaus-Neubau

reeller Total-Ausverkauf

fertiger eleganter

Herren- & Knabenkleider

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Winter Ueberzieher, früher Mk. 20, 25, 30—45, jetzt Mk. 9, 12, 16—25 **Herbst-Ueberzieher** (halbschwer, früher Mk. 15, 20, 25—30 jetzt Mk. 8, 10, 15—20 **Schwarze Hochzeits-Anzüge,** früher Mk. 30, 35—50, jetzt Mk. 22, 25—35. **Complette Herren Anzüge,** früher Mk. 20, 25, 30—45, jetzt Mk. 11, 15, 18—30. **Loden-Joppen,** früher Mk 7, 10, 12 bis 20, jetzt Mk. 4½, 6, 7—12. **Havelocks** früher Mk. 18, 25—40 jetzt Mk 6, 8, 12—20, **Schuwaloffs,** früher Mk. 20, 24, 30—45, jetzt Mk. 10, 13, 18—30. **Swlafröcke,** früher Mk. 15, 20—35, jetzt Mk. 7, 10, 14—20. **Knaben- und Jünglings-Anzüge,** sowie **Knaben- und Jünglings Mäntel** wirklich spottbillig.

1500 Buxkin- und Halbwollhosen,

so lange Vorrat, ☞ **von Mk. 2.50 an** ☜

Besonders beachtenswert für Weihnachtsgeschenke.

S. Ebstein, Stuttgart

Hirschstrasse 9.

Zu haben in den meisten Colonialwaaren-, Drogen- und Seifenhandlungen.

Dr. Thompson's

Seifenpulver

ist das beste
und im Gebrauch
billigste und bequemste

Waschmittel der Welt.

☞ **Man achte genau** auf den Namen **„Dr. Thompson"** u. die Schutzmarke **„Schwan".** ☜

Niederlagen in Waiblingen bei: **Gust. Bezner Wwe., Wilh. Eisele, Gottl. Hezel, Carl Kleuk, Adolf Kübler, D. Reinhardt Vollmer, Jacob Scheffel, Wilh. Billinger,** Seifens.

Waiblingen.

Gustav Bareiß

Gold- und Silberarbeiter
gegenüber der Kelter
empfiehlt
zu Geschenken jeder Art passend seine:

Gold- Silber- & Double-Waren

bei billigen Preisen.

Eheringe

eigenes Fabrikat in großer Auswahl.
NB. **Reparaturen** werden sauber und schnellstens ausgeführt.

Den Hausfrauen zur gefl. Beachtung!

MAGGI zum Würzen der Suppen, — wenige Tropfen genügen, — in Original-Fläschchen von 35 Pf. an bei
Reinhardt-Vollmer.
Original-Flaschen werden mit echtem Maggi billig nachgefüllt.

Bringe am
Montag den 14. Novbr.
vormittags 10 Uhr
auf dem Bahnhof in **Endersbach** 1500 Liter sehr guten

alten Rotwein

zur öffentlichen Versteigerung wozu Käufer freundlichst einladet.
Der Beauftragte **August Lang.**

Auf jeder Petroleumlampe zu brennen.

KAISER OEL

Anerkannt bestes u. sicherstes
Petroleum

unexplodierbar.

Name gesetzlich geschützt. Entflammungspunkt 50—52° Abel.
Hauptniederlage bei **A. Mayer,** Marktplatz 6, Stuttgart.

In **Waiblingen** bei **Fritz Mayer, D. Reinhardt-Vollmer, Jm. Scheffel**; in **Endersbach** bei **J. G. Maier,** in **Großheppach** bei **C. F. Kleppe.**

Trikot-Leibwäsche.

Günstige Einkaufsgelegenheit:
Herrn-Hemden 95 Pfg.,
„ Hosen 95 Pfg.,
„ Jacken 45 Pfg.,
Alle Qualitäten und Größen stets vorrätig.
Ständiges Lager in Partieware bedeutend unter Preis.
Nach auswärts Auswahlsendungen bei Aufgabe von Referenzen.
H. Herion, Stuttgart,
Königin-Olga Bau.

Waiblingen.
Eine freundliche

Wohnung

bestehend aus 4 Zimmern, sammt Zubehör, hat bis Lichtmeß zu vermieten im Ganzen oder geteilt.
Wer? sagt die Redaktion.

Bügelunterricht

wird gründlich erteilt von Frau
Anna Schlotterbeck Stuttgart
Rothebühlstraße 11 2 Trepp.
Nähere Auskunft erteilt gerne
Mathilde Kaiser
Waiblingen.

Schönste frische Eier,
Feinsten Süßbutter,
Reines Schweinefett,
Besten Emmenthaler,
Feinste Bismarkhäringe,
Schönste Tafeläpfeln,
Kartoffeln, Zwiebeln,
Zwetschgen, Feigen,
Erbsen, Linsen, Bohnen,
Feinste Eiernudeln,
Gebrannte Kaffee, Malzkaffee und Früchtenkaffee
empfiehlt billigst
Karl Klenk b. Adler.

Sie irren

wenn Sie glauben, es sei egal, ob die Schuhe geschmiert werden oder nicht.
Probieren Sie es und schmieren Sie Ihre Schuhe wenigstens nur alle 8 Tage einmal mit **Krebs-Fett** und Sie werden finden, daß das Leder weicher und dauerhafter wird.
Dosen á 10, 20 und 40 Pfg. sind zu haben:
In Waiblingen **Jak. Scheffel, D. Reinhardt-Vollmer.**
Endersbach: **Fr. Berner.**

Waiblingen.

Wegen Aufgabe

verschiedener Artikel in meinem Geschäft werden zu ganz herabgesetzten Preisen verkauft alle Arten

Leder- Zeug- und Filzschuhwaren

namentlich Zug und Knopfstiefeln, Filzstiefeln, Herrenzugstiefel und Frauenschnürschuhe, sowie viele Hausschuhe. Ferner Hemden, Unterhosen, woll. Westen, Schaaltücher, Socken, Strümpfe, Handschuhe, wollene Schälchen, seid. Tüchle, Taschentücher, Corsetten, Hosenträger, sowie Woll- und Baumwollgarne.
Karl Klenk beim Adler.

Aelteste deutsche Schaumwein-Kellerei.
Gegr. 1826.

Kessler Sect

G. C. Kessler & Cie., Kgl. W. Hoflieferanten
Esslingen.

Waiblingen.

Zöpfe

werden gemacht à 1 M., fertige Zöpfe v. 2 M. 50 an. Reparaturen und Färben aller Haararbeiten aufs Beste in kürzester Zeit
Th. Schreiber, Friseur b. Adler.

Morgen **Sonntag**

Hasenbraten

mit ausgezeichnetem **neuen Wein hell** und **dunkel Lagerbier** wozu freundlich einladet
Häußermann
z. Adler.
Rommelshausen.

Waiblingen.

Schoren und Planieren

meines Gartens auf der Fuggerei verakkordiere ich nächsten
Dienstag mittag 1 Uhr
auf dem Platze.
Reallehrer **Bauder.**

Amerik. Eichen

liefert billigst
Ferd. Schäufele
Esslingen a. N.

Waiblingen.
Unterzeichneter hat die Hälfte an einem 2stockigen

Wohnhaus

an der Grabenstraße bis Lichtmeß zu vermieten oder zu verkaufen, bestehend in 3 Wohnzimmern, 2 Bühnenkammern, Keller, Scheune und Küche.
August Kurz.

Eheringe

Gestempelt. Grösste Auswahl
billigste Preise. Garantie.
Carl Kurtz
Goldarbeiter
jetzt Eberhardstrasse 65
gegenüber dem Petersburger Hof.
STUTTGART

Waiblingen.

Gold- und Silberwaaren

besonders

Eheringe

Silberne Löffel
versilberte
Löffel & Bestecke
empfiehlt billigst
M. Armand
an der Bahnhofstr.

Plüß-Staufer-Kitt

in Tuben und Gläsern
mehrfach mit Gold- und Silbermedaillen prämiert, seit 10 Jahren als das stärkste Binde- und Klebemittel rühmlichst bekannt, somit das **Vorzüglichste** zum Kitten zerbrochener Gegenstände, empfiehlt:
C. Villinger-Zeller
in Waiblingen.

Waiblingen.

Bettflaschen

in **Kupfer, Zinn & Stahlblech**
empfiehlt billigst
Christian Dautel und **Burger.**
Altes Zinn und Kupfer an Zahlungsstatt.
Der Obige.

J. Eppinger's Journierhandlung,
Stuttgart,
Olgastraße 13 und 18.

Waiblingen.

Spiegel

von 20 Pfg. an bis Mk. 15 per Stück empfiehlt in großer Auswahl billigst

Imm. Heß, Buchbinder.

Beutelsbach.

Ein hübsches Logis

für eine kleine, ruhige Familie passend, hat zu vermieten.

Julius Lohß.

Zwei Laufburschen

finden sofort Stelle 15 Mk. monatlich, Kost und Logis frei.

J. Mann, Ostheim--Stuttgart. Achalmstr. 10.

Waiblingen.

Ein heizbares

Zimmer

hat zu vermieten

Wer? sagt die Redaktion.

Mit raschem und sicherem Erfolg behandelt

Fußgeschwüre

jeder Art nach erprobter Methode ohne Operation und ohne Berufsstörung

Dr. med. **Dorn, Badnang.**

Waiblingen.

Jüngere und ältere

Mädchen

finden gute Stellen durch

E. Dietsche-Westhäußer.

Volksverein Waiblingen.

Montag Abend 8 Uhr

Versammlung bei H. Hölder z. Schwane.

Wegen einiger wichtiger Vereins-Angelegenheiten ist zahlreiches Erscheinen sehr erwünscht.

Der Ausschuß.

Militär-Verein Waiblingen.

Montag den 14. Nov. d. M.
Abends 8 Uhr

Monats-Versammlung

im Lokal.

Wegen wichtigen Besprechungen erwartet zahlreiches Erscheinen

der Ausschuß.

Genf, 10. Nov. Luccheni ist heute zu lebenslänglichem Zuchthaus verurteilt worden.

Deutsche Partei Waiblingen.

Monats-Versammlung

Montag den 14. November,
Abends 8 Uhr

bei A. Koch zur „Post."

Deutsches Reich.

Berlin, 10. Nov. Dem „Berliner Tagblatt" wird aus Madrid telegraphiert: Ein spanisches Geschwader ist von Vigo nach Cadix auf Befehl der Regierung abgedampft, da letztere an den Besuch des deutschen Kaiserpaares glaubt Auf der deutschen Botschaft ist bis jetzt noch immer nichts von dem Besuch bekannt. Wenn derselbe zwecks Einnahme von Kohlen wirklich erfolgt, dann würde derselbe nur einen privaten Charakter tragen.

Berlin, 10. Nov. Ein Telegramm aus Moallaka von heute mittag meldet: Das Kaiserpaar fuhr heute früh 9 Uhr von Damaskus ab und trifft heute abend in Baalbek ein Schönes Wetter. Alles wohl.

Kiel, 6. Nov. (Ablösungsmannschaften für Kiautschou.) Zur Ergänzung der in Kiautschou garnisonierenden Truppen des 3. Seebataillons und des Matrosen-Artillerie-Detachements wurde am 17. August die Bildung von Stammkompagnien, die den heimischen Truppen attachiert werden sollten, angeordnet. Für das 22 Offiziere und 1132 Mann starke dritte Seebataillon in Kiautschou sollten zwei Kompagnien gebildet werden, von denen die eine in Kiel, die andere in Wilhelmshaven garnisonieren und dem 1. bezw 2. Seebataillon zugeteilt werden soll. Als Garnison der Stammkompagnie des aus 7 Offizieren und 272 Mann bestehenden Marine Artillerie-Detachements Kiautschou wurde Lehe ausersehen. Inzwischen sind die drei Stammkompagnien formiert worden und am 3. November wurden die dafür ausersehenen Rekruten eingestellt. Die beiden Stammkompagnien des Seebataillons werden 9 Offiziere und 586 Mann, die Stammkompagnie des Matrosen Artillerie-Detachements wird 2 Offiziere und 143 Mann umfassen. Nach Beendigung der ersten Ausbildung, im Frühjahr 1899, treten die gesamten Mannschaften der Stammkompagnie die Ausreise zur Ablösung der in Kiautschou befindlichen Mannschaften an und zwar wird in jedem Jahr die Hälfte der Landtruppen in Kiautschou abgelöst. Der Ersatzbedarf für Kiautschou wird nach Möglichkeit durch Freiwillige gedeckt

In Pößneck (Sachsen-Meiningen) ist die Flanellfabrik von Rosner niedergebrannt; über 200 Arbeiter sind brotlos geworden.

Kassel, 9. Nov. Die Feuersbrunst in dem Dorf Großburschla war durch Kinder verursacht, die mit Streichhölzern spielten. 21 Gebäude sind niedergebrannt, auch viel Vieh und die ganze Ernte ist verloren gegangen. Ein Kind wird vermißt.

Ausland.

Paris 9. Nov. Ein vor 1894 geschriebener Brief Esterhazys wurde aufgegriffen und liegt dem Kassationshof vor Der Brief ist genau auf dem gleichen Papier wie das Borderau geschrieben. Die angestellte Untersuchung ergab, daß solches Papier in Frankreich nicht verkauft wird; es muß also aus dem Auslande kommen. Dies ist ein neuer schwerwiegender Beweis gegen Esterhazy.

Paris, 9. Nov. Den Blättern zufolge wurden im Auftrag des Kassationshofes bei einer Person, mit welcher Esterhazy in Verbindung gestanden, zahlreiche Papiere beschlagnahmt; Aurore behauptet, die Papiere enthalten entscheidende Beweise für die Schuld des Esterhazy. Der Senator Constans erklärte gestern in den Wandelgängen der Kammer, er werde seinen Antrag auf Ausdehnung des kontradiktorischen Untersuchungsverfahrens auf die Militärgerichte erst in einigen Tagen einbringen, da er erfahren habe, daß Picquarts Freilassung unmittelbar bevorstehe. — Einer Meldung des Echo des Paris zufolge hat das gesamte Mittelmeergeschwader gestern den Befehl erhalten, sich zur Abfahrt bereit zu halten. Der Oberkommandierende des Geschwaders, Admiral Fournier, ist heute nach Paris berufen worden.

Antwerpen, 9. Nov. Aus Newyork kommt die Nachricht, daß der amerikanische Dampfer Caratan gesunken ist. Von der 28 Mann starken Besatzung ertranken fünf Personen, die übrigen wurden gerettet.

London, 9. Nov. Nach aus Schantung hier eingetroffenen Berichten ist in der Nähe von Tsinatu der gelbe Fluß ausgetreten. 200 Quadratmeilen sind überschwemmt. Die Ernte ist vollständig vernichtet. Hunderte von Dörfern sind zerstört. Unter der Bevölkerung herrscht Hungersnot.

Stuttgart, 10. November. (Landgericht.) Der mehrfach vorbestrafte, 40 Jahre alte Ziegeleiarbeiter Chr. Jakob Hock von Waiblingen brachte infolge häuslicher Zwistigkeiten am 13. v. M. seiner Ehefrau mit einem Messer zwei Wunden im Gesicht, je eine im Nacken, in der Brust, am rechten Vorderarm und an der linken Handfläche bei, so daß die Frau vier Wochen darniederlag und noch nicht ganz hergestellt ist; auch den zu Hilfe gekommenen 16jährigen Sohn verletzte er an der Wange und an einem Finger, so daß der Junge drei Wochen arbeitsunfähig war. Ursache war, daß die Frau infolge fortgesetzter Mißhandlungen ausgezogen war und ihre Habseligkeiten mitgenommen hatte. Hock wurde heute zu einer Gefängnisstrafe von 2 Jahren verurteilt.

Winnenden, 9. Nov. Der heute hier gehaltene Martinimarkt war verhältnismäßig gut besucht und machten Krämer und Geschäftsleute befriedigende Geschäfte. — Der Viehmarkt war mit 726 Stück befahren, nämlich 109 St. Ochsen, 59 Stiere, 376 Kühe und 182 St. Schmalvieh. Bei etwas steigenden Preisen ging der Handel (mit Ausnahme der Ochsen) ziemlich lebhaft. Bezahlt wurde für 1 Paar Ochsen im Gewicht von 1171 kg 715 Mk. (1 kg Lebendgew. somit 61 Pf.), der höchste Preis für 1 Paar Ochsen war 930 Mk., der niederste 700 Mk.; für das Paar Stiere 685 bezw 420 Mk., Kühe wurden per Stück mit 400 bis 178 Mk., Schmalvieh mit 300 bis 80 Mk. bezahlt. — Schweinemarkt: Die Zufuhr betrug 180 Paar Milchschweine (Pr. 18—24 Mk. das Paar) und 60 Stück Läuferschweine (Pr. 25—60 Mk. p. Stück). — Holzmarkt: Die Zufuhr betrug 15 Wagen Bauholz (mittlere Stärke per Meter 50 bis 70 Pf.), 35 Wagen Schnittwaren und 25 Wagen Brennholz; letzteres kostete p. R.Meter tannen 8 Mk., buchen 10—11 Mk. Verkauft wurde die ganze Zufuhr. — Auf dem heutigen Markt wurden ca 80 Wagen Filderkraut zugeführt; infolge dieser großen Zufuhr sank der Preis für 100 Stück bis auf 8 und 6 Mark.

Evangelischer Gottesdienst.

Sonntag, den 13. Nov. Ernte- und Herbstdankfest.
Vorm. 1/2 10 Uhr Predigt: Dekan Geß
Nachm. 2 Uhr Predigt: Stadtpfarrer Finckh.

Katholischer Gottesdienst.

Sonntag, den 13. November 1898. Vorm. 9 1/2 Uhr.

Die Gottesdienste

der **Bischöfl. Methodistenkirche** finden statt:
Sonntag Vorm: 9 1/2 Uhr, Nachm: 2 Uhr und Abends 7 1/2 Uhr.

Todesfall

10 Prozent extra Rabatt auf alle schon reduzirte Preise während der Inventur-Liquidation.

Muster auf Verlangen **franco.**

Modebilder gratis.

eines Teilhabers und Neu-Uebernahme, veranlassen uns zu einem **Wirklichen Ausverkauf**

für Weihnachtsgeschenke in Damenkleiderstoffen für Winter. Herbst. Frühjahr und Sommer, und offeriren beispielsweise:

6 Meter soliden Winterstoff z. Kleid f. M. 1.80 Pf.
6 „ soliden Santiagostoff „ „ „ „ 2 10 „
6 „ solid. Negligé u Velourstoff „ „ „ 2 70 „
6 „ solides Halbtuch „ „ „ 2.85 „

sowie neueste Eingänge der modernsten Kleider- und Blousenstoffe

für den Winter, versenden in einzelnen Metern bei Aufträgen von 20 Mark an franco.

Oettinger & Co., Frankfurt a. M., Versandthaus

Stoff z. ganzen Herrenanzug f. M. 3.75) mit 10 %
„ „ „ Cheviotanzug „ „ 5 85) extra Rab.

Redaktion, Druck und Verlag von C. F. Buck in Waiblingen.